

25. 11. 95

ber 1995

SUPER SONNTAG

kstelle
rfallenr. - Zwei unbe-
änner haben am
itag abend eine
in Esweiler
i. Mit Pistolen
n sie die Heraus-
Bargeldes.dstiftung
Alsdorf- Brandstiftung
Ansicht der Poli-
Ursache eines
las am frühen
morgen ein Ein-
aus in Alsdorf
Die Feuerwehr
89jährige Be-
im letzten Au-
gerettet. Sie erlitt
giftungen.neune
gestürztGroßeinsatz für
erwehr gestern
g in Einruhr:
in der Rurstra-
Scheune einge-
ar, mußten die
e das benachbar-
haus abstützen.
n wurden nicht

Ein Stück aufregender Zeitgeschichte hautnah erlebt:

Standing Ovations für Bush

Aachen (hc). - Standing Ovations für George Bush in Aachen: Der einst so starke Mann im Weißen Haus präsentierte sich sprichwörtlich „zum Anfassen“. Und stand selbst noch bereitwillig Rede und Antwort, als das offizielle Protokoll schon überstrapaziert war. Da waren der Ex-US-Präsident und die ehemalige First Lady Barbara Bush immerhin schon 14 Stunden auf den Beinen.

Abschluß-Gala der internationalen Konferenz „Global Panel“ im Lenné-Pavillon des Spielcasinos - bei Kerzenschein und mit einem glänzend aufgelegten George Bush. Im Mittelpunkt seines Vortrags: die deutsche Wiedervereinigung. Da störte es „Mister President“ auch nicht, daß er immer wieder von spontanem und herzlichem Beifall unterbrochen wurde.



Zeigten sich in Aachen gutgelaunt: George und Barbara Bush. Links im Bild: Gastgeber Dr. Ulrich Daldrup, Bürgermeister der Stadt Aachen.

Ratajzak-Foto

Und als der Präsident bereits wieder in Richtung Nato Airbase nach Geilenkirchen unterwegs war, atmete Gastgeber Dr. Ulrich Daldrup erst einmal erleichtert durch: „Wir haben heute lebendige Zeitgeschichte hautnah erleben dürfen. Schon der Kernsatz, die Deutschen sollten aufhören, sich für ihre Vergangenheit zu entschuldigen, war's alleine wert.“

In Teveren waren Bush und seine Begleiter am Abend mit einer Sondermaschine angekommen. Eine gepanzerte Limousine der US-Botschaft in Bonn brachte das Ex-Präsidenten-Paar nach Aachen. Höchste Sicherheitsstufe auch rund um den Veranstaltungsort: Der Secret Service hatte am Nachmittag sogar das Gelände mit Spürhunden überprüft. Den Argusaugen der Sicherheitsleute entging nichts, was George und Barba-

ra Bush hätte gefährden können.

Zu seiner Rede vor rund 300 geladenen Gästen ließ Sterne-Koch Maurice De Boer von seiner Küchen-Brigade ein viergängiges Menü aufschicken. Es wurden serviert: Salat und Rotbarben-Filet, Samtsuppe von Pilzen und Trüffeln, Kalbsrücken mit Griesnocken und Zuckerschoten sowie als Dessert Parfait von Aachener Printen mit Portweinkirschen, dazu ein roter Cabernet Sauvignon.

„Das war sicher nicht die letzte Veranstaltung dieser Art in Aachen“, kündigte Dr. Ulrich Daldrup an, der sich auch im nächsten Jahr um die Abschlusveranstaltung von Global Panel, einer internationalen Konferenz auf höchster Ebene mit Politikern und Wirtschaftsführern aus aller Welt, bemühen will - dann übrigens mit Jassir Arafat.

Scharf“ auf die

**Peter Graf
will doch
aussagen**

Mannheim Der wegen Steu-

**Irland: Bis das der
Staat Euch scheidet**